



Bürgermeister Manfred Cohrs (5.v. re.) mit den Vertretern der ausführenden Firmen (v. li.): Reinhold Petersen, Martin Behrens, Architekt Stefan Weinert, Hermann Nottorf, Claus-Peter Mäde, Timo Gorius, Bernd Meyer, Architektin Maike Jegenhorst und Rudi Kan Fotos: btm

„Hier wird die Dorfgemeinschaft gelebt“

Jetzt weht der Richtkranz über dem Neubau in Wenzendorf

btm. Wenzendorf. Über dem Neubau an der Straße Zum Sportplatz in Wenzendorf weht seit Freitag der Richtkranz. Dort feierte die Gemeinde im Beisein

von Bürgern, Politik und Vertretern aller beteiligter Gewerke jetzt das Richtfest des Dorfgemeinschaftshauses, das neben dem Feuerwehr- und Gemeindehaus entsteht. Bürgermeister Manfred Cohrs bedankte sich bei allen Handwerkern und Planern für ihren Einsatz und den Mitgliedern des Gemeinderates, der die Beratungen konstruktiv begleitet habe.

Die Idee zum Dorfgemeinschaftshaus entstand 2012/13 im Arbeitskreis Dorferneuerung. Der Neubau für rund 1,7 Millionen Euro wird mit insgesamt 780.000 Euro aus EU-Mitteln gefördert,

berichtete Manfred Cohrs.

Neben einem öffentlichen, teilbaren, 140 Quadratmeter großen Gemeinschaftsraum wird es im DGH mit einer Grundfläche von rund 15 mal 24 Meter ein Bürgermeisterbüro mit kleinem Vorzimmer, eine kleine Küche und einen Keller fürs Archiv geben. Der Gemeinschaftsraum soll außer von den Sportgruppen auch für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. „Hier entsteht ein Ort der Begegnung, hier wird Dorfgemeinschaft gelebt“, so Cohrs.

Das neue Dorfgemeinschaftshaus soll im ersten Quartal 2020 feierlich eingeweiht werden.



Zimmermeister Timo Gorius (li.) hielt den Richtspruch